



Leistungsbeschreibung

H&H-KLR

Kosten- und Leistungsrechnung

H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH



H&H ist Mitglied der Softwareinitiative **prokommunal**

Wo wird H&H-KLR eingesetzt?

Das Programm **H&H-KLR**, Kosten- und Leistungsrechnung, ist Teil der Komplettlösung des H&H-Finanzwesens für die öffentliche Verwaltung.

Anmerkung: Diese Leistungsbeschreibung kann Ihnen als verbindliche Anlage zu einem Vertrag dienen.

Sind Sie ein möglicher Anwender?

H&H-KLR wurde für Anwender entwickelt, die eine Kosten- und Leistungsrechnung in Verbindung mit einem kommunalen Finanzsystem durchführen. Zu diesen zählen u.a.

- Kreisverwaltungen und Landratsämter,
- Stadtverwaltungen,
- Gemeindeverwaltungen,
- Ämter, Verwaltungsgemeinschaften, Samtgemeinden und Verbandsgemeinden,
- kommunale Zweckverbände.

Wenn Sie sich zu diesem Nutzerkreis zählen, sollte das H&H-KLR **Ihr Anwendungsprogramm** sein.

Wir können auf gute Referenzen verweisen. Entnehmen Sie diese bitte unseren Referenzlisten. Bei Bedarf fordern Sie diese bitte bei uns ab.

Was wir Ihnen bieten!

Das **H&H-KLR** sichert Ihnen die **Funktionalität** im Bereich der Kosten- und Leistungsrechnung sowie im Controlling. Neben den verfahrenstypischen Leistungen sollten Sie bei Ihrer Entscheidung auf unsere Lösung folgende Vorteile berücksichtigen:

- Wir bieten eine Vielzahl erprobter **Schnittstellen**, wie HKR, KVV, Zeiterfassung, Varial, Loga 2000, Ditec-Lohn. ...
- Alle unsere Anwendungen sind **skalierbar** für Verwaltungen unterschiedlichster Größenordnungen.
- Durch weitreichende Konfigurations- und Einrichtungsmöglichkeiten kann das H&H-KLR **auf Ihre Bedürfnisse angepasst** werden.
- Die eingesetzten modernen Entwicklungswerkzeuge sichern Ihnen eine weitgehende Hardware-Unabhängigkeit und **Portabilität** bei einem Systemwechsel. Ihre Investitionen werden damit geschützt. Mit diesen Werkzeugen sichern wir gleichzeitig den relativ einfachen Umstieg auf neue Technologien (3-Tier-Architektur, Web-Lösungen, ...).

- Die Unterstützung der **Verwaltungsreform** durch Bereitstellung notwendiger Programmfunktionen und deren stetige Weiterentwicklung sichern Ihnen auch die Option für die Zukunft. (Budgetierung, Kosten- und Leistungsrechnung, Controlling, Doppik).
- **Unterstützung** bei der Einführung des Programms und **Betreuung** in der täglichen Nutzung des H&H-KLR gehören zu unserem selbstverständlichen und zugesagten Leistungsangebot.
- Über Anwender- und Arbeitsgemeinschaften, Workshops und unsere Hotline **haben Sie aktiven Einfluss auf die Weiterentwicklung** der Programme. Wir haben das beste Programm: Aber wir behaupten nicht, dass alles in diesem Programm perfekt ist und dieses Programm alles kann.
- Die **Übernahme der Daten** aus Ihrem bisherigen KLR-Verfahren stellen wir nach Maßgabe objektiver Gegebenheiten sicher.

Eine komplette Lösung – H&H-KLR als Bestandteil des H&H-Finanzwesens

H&H-KLR ist Bestandteil des H&H Finanzwesens für Kommunalverwaltungen. Im H&H-HKR sind integriert

- das klassische Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen einschließlich Budgetierung,
- die Barkasse zur Unterstützung der Arbeit in Bürgerbüros, Zahlstellen und Kassen,
- der doppische Kommunalhaushalt,
- die Kosten- und Leistungsrechnung,
- die Kommunale Vermögensverwaltung einschließlich Anlagenbuchhaltung sowie Bearbeitung von Krediten und Darlehen,
- das Zusatzmodul Abfallwirtschaft und Verbrauchsabrechnung und
- das Ordnungswidrigkeiten- und Bußgeldverfahren.

Die genannten Bestandteile sind online integrationsfähig, können aber auch als Einzellösungen eingesetzt werden.

Funktionsumfang

H&H-KLR ist eine DV-Lösung, die die Bestrebungen der öffentlichen Verwaltungen unterstützt, neue Steuerungsmodelle einzuführen und anzuwenden. Dabei orientieren wir neben der Abbildung klassischer Verwaltungsstrukturen (Dezernate, Ämter, Einrichtungen als Kostenstellen) auf die Produktausrichtung (Leistungen der Verwaltung als „Produkt“) als Kern des Controllings.

H&H-KLR präsentiert führungsrelevante Daten zur Planung, Analyse und operativen Führung unter den Leistungs-Gesichtspunkten der Verwaltung.

H&H-KLR beinhaltet folgende Programmfunktionen:

- Definition von Produkten (Produktbeschreibung) und Druck des Produktkataloges,
- Definition der Verwaltungsstruktur (mit automatischer Hochrechnung),
- Definition der Verantwortungsstruktur (Kostenstellen),
- Definition von Kennziffern (Kennziffernverwaltung),
- Definition von Perioden (unterjährige Darstellung),
- Import von Controllingdaten,
- Erfassung von Controllingdaten,
- Personalkostenverrechnung,
- Zeit- und Mengenerfassung,
- Plankostenrechnung,
- Auskünfte, Berichte und Listen.

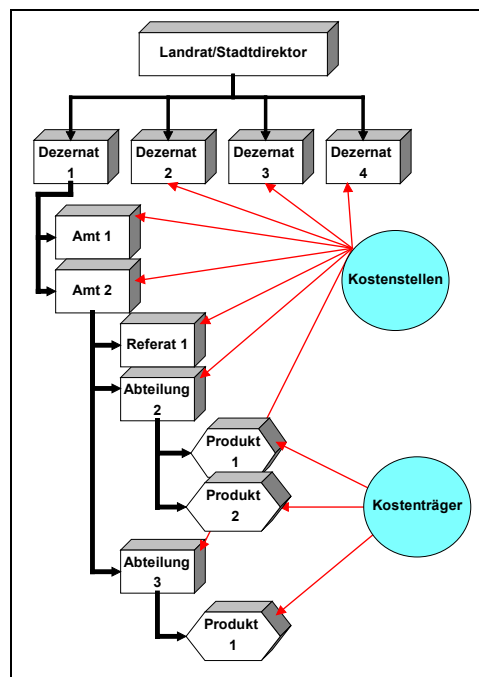
Verarbeitung von Controllingdaten

- Berechnung von Kennziffern (Formeln),
- Verdichtung (Aggregation nach Produkten und Kostenstellenhierarchien),
- Vorgaberechnung (Aufschlüsselung von Planwerten auf operative Sollvorgaben nach verschiedenen Methoden),
- automatisierte Erstellung und Aktualisierung von Standardberichten,
- Berichtswesen,
- Umlage von Gemeinkosten auf Kostenstellen und Produkte,
- Berechnung von Verrechnungssätzen,
- Erstellung eines Leistungshaushalts,
- Überführung des Leistungshaushalts in den klassischen kameralen oder doppischen Haushalt.

Allgemeines

Das Verwaltungscontrolling wird in Form von Kostenstellen, Kennziffern und Produkten aufgebaut, dessen Werte in einzelnen, frei definierbaren Perioden ihre Ausprägung finden.

Eine frei bestimmbare Hierarchie gewährleistet die Aggregation (Verdichtung) der Werte auf Kostenstellen, Kennziffern, Perioden, Produkten und Summenstufen. Die Struktur der Verwaltung wird durch Gemeinde-, Dezernats- und Ämtertabellen abgebildet und den Kostenstellen zugeordnet.

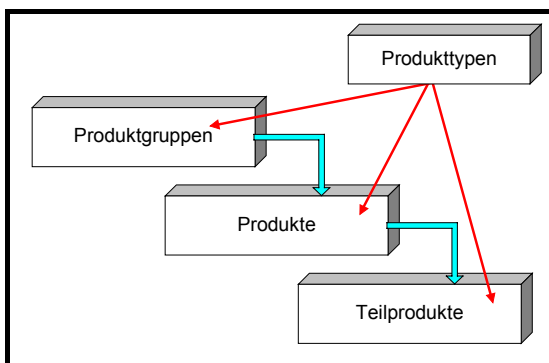
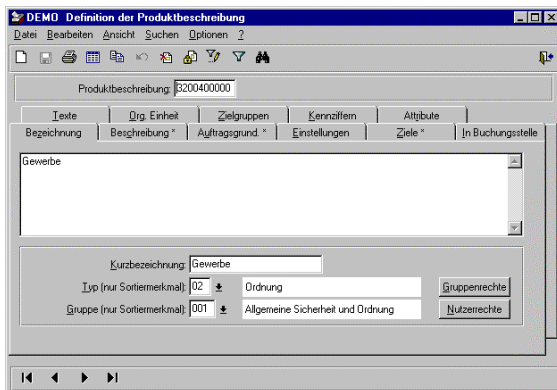
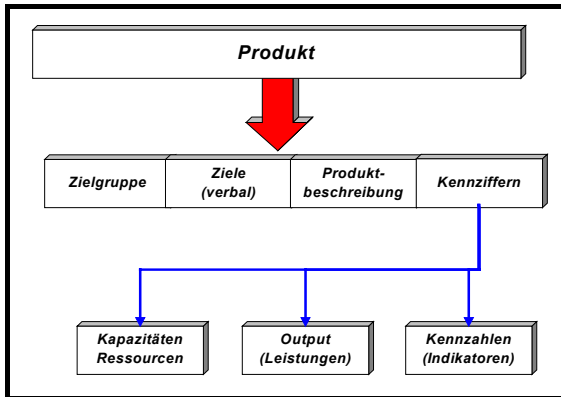


Produkte

Kern des Verfahrens ist die Definition von Produkten (Leistungen der Verwaltung), die einzelnen Verwaltungseinheiten (Kostenstellen) zugeordnet werden. Produkte können z.B. sein:

- Beratung zur Lebenshilfe,
- Ausstellung eines Führerscheins,
- Ausstellung eines Personalausweises,
- Verfolgung einer Ordnungswidrigkeit,
- Bearbeitung eines Antrages auf Baugenehmigung.

Produkte werden beschrieben durch ihre Auftragsgrundlage, die Ziele und die Zielgruppe, die Kennziffern (Kosten, Erlöse, Leistungen und Ressourcen, Leistungskennzahlen), die Zuordnung zu Kostenstellen und durch untergeordnete Teilprodukte. Sie werden über Produkttypen und Produktgruppen klassifiziert.



Die Produkte werden in Form von Produktblättern dokumentiert. Sie stellen die Basis für den Leistungshaushalt dar.

Die Produktverwaltung sichert Ihnen:

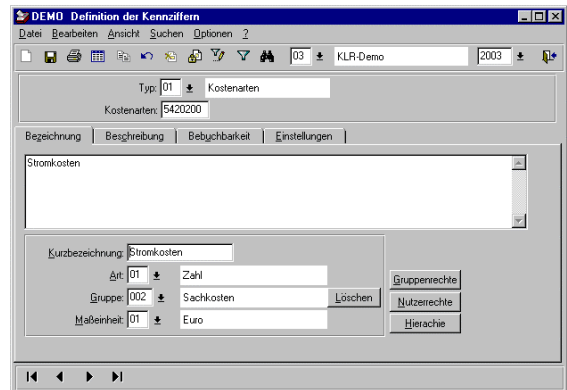
- die freie Definition von Produkten nach Ihren Konzeptionen,
- die Dokumentation des Produktsystems,
- die flexible Anpassung und Änderung Ihres Produktkonzepts.

Kennziffern

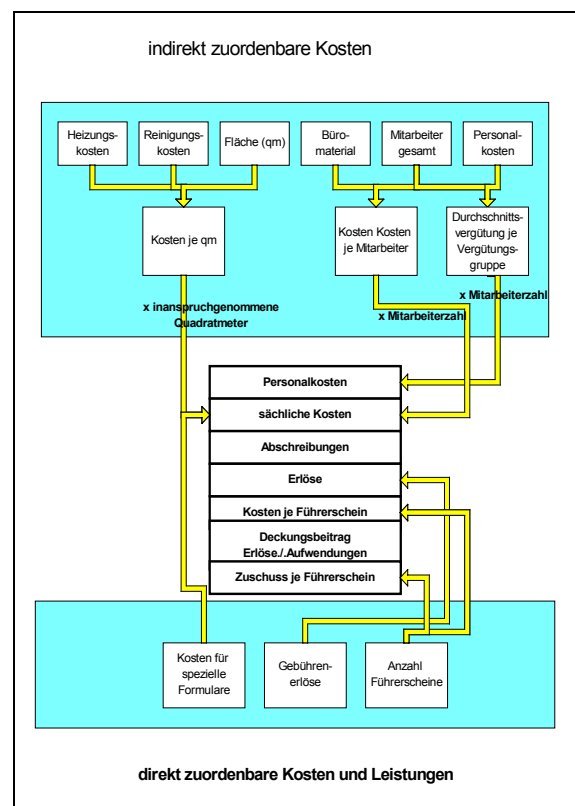
Basis für die Arbeit mit Produkten sind die verschiedensten Kennziffern. Das können u. a. sein:

- Kosten,
- Erlöse,
- Leistungswerte,
- Ressourcen,
- Qualitätswerte.

Sie können als absolute Werte, Durchschnittswerte, Summenwerte und Rechenergebnisse definiert werden.

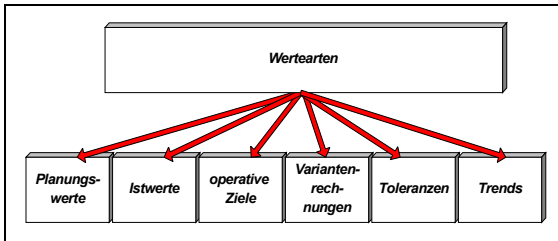


Zu den hier genannten Kennziffern lassen sich Warn- und Eingriffswerte definieren, die es erlauben, ein Warnsystem aufrecht zu erhalten, das eine Überschreitung dieser Grenzen meldet.



Werte

Für die Arbeit mit Kennziffern steht Ihnen eine Vielzahl von Wertearten zur Verfügung.



Datenimport

Das Controllingverfahren ist der Sammelpunkt von Daten verschiedenster Herkunft. Die Schaffung von Schnittstellen zu anderen Verfahren ist deshalb Voraussetzung für einen effektiven Einsatz von **H&H-KLR**.

Es wurde deshalb eine Standardschnittstelle für die Übernahme von Daten aus anderen DV-Verfahren implementiert, die der Anwender je Importschnittstelle selbst definieren kann. **H&H-KLR** bietet darüber hinaus die Möglichkeit, Schlüsselbegriffe der zu importierenden Daten (z.B. Produkt-, Kostenstellenschlüssel) umzuschlüsseln. So können aufwendige Anpassungen in den Herkunftsprogrammen vermieden werden.

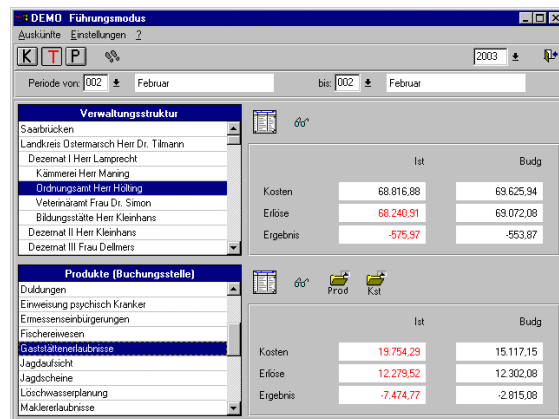
Auf Wunsch können auch Online-Schnittstellen zu Datenbanken via ODBC bzw. SQL sowie individuelle Schnittstellen realisiert werden.

Damit sichern Sie sich:

- die einmalige Erfassung,
- eine hohe Aktualität der Daten,
- die Fehlerfreiheit und Konsistenz der Daten.

Führungsoberfläche

Mit der Führungsoberfläche haben Sie die Möglichkeit, schnell und unkompliziert die verschiedensten Informationen aus dem Controllingdatenbestand zu filtern.



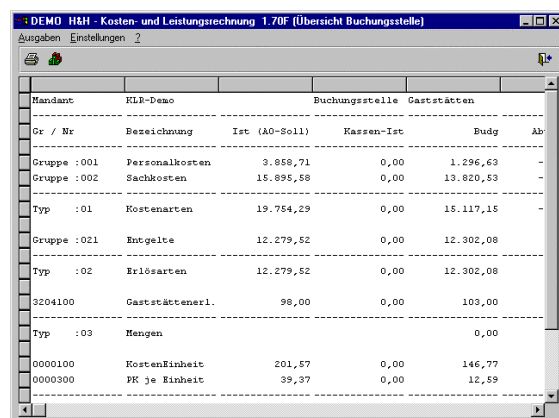
Das Screenshot zeigt die 'DEMO Führungsmodus' Oberfläche. Es gibt zwei Hauptbereiche: 'Verwaltungsstruktur' und 'Produkte (Buchungsstelle)'. Jeder Bereich zeigt eine Liste von Einheiten und eine zugehörige Tabelle mit Ist- und Budgetwerten für Kosten, Erlöse und Ergebnisse.

Verwaltungsstruktur	Ist	Budg
Kosten	68.816,88	69.625,94
Erlöse	68.240,91	69.072,08
Ergebnis	-575,97	-553,87

Produkte (Buchungsstelle)	Ist	Budg
Kosten	19.754,29	15.117,15
Erlöse	12.279,52	12.302,08
Ergebnis	-7.474,77	-2.815,08

Dazu werden primär die Verwaltungsstruktur und die dazugehörigen Kostenstellen sowie Produkte angeboten.

Jede Verwaltungseinheit und jedes Produkt bzw. jede Kostenstelle können Sie sich detailliert ansehen. Dazu werden die Kennziffern nach Gruppen summiert, die dann in der Tiefe für die Analyse zur Verfügung stehen.



Das Screenshot zeigt die 'DEMO H&H - Kosten- und Leistungsrechnung 1.70F (Übersicht Buchungsstelle)'. Es ist eine detaillierte Tabelle mit Spalten für Mandant, Gr / Nr, Bezeichnung, Ist (AD-Soll), Kassen-Ist, Budget und Ab.

Gr / Nr	Bezeichnung	Ist (AD-Soll)	Kassen-Ist	Budg	Ab
Gruppe : 001	Personalkosten	3.858,71	0,00	1.296,63	-
Gruppe : 002	Sachkosten	15.895,58	0,00	13.820,53	-
Typ : 01	Kostenarten	19.754,29	0,00	15.117,15	-
Gruppe : 021	Entgelte	12.279,52	0,00	12.302,08	-
Typ : 02	Erlösarten	12.279,52	0,00	12.302,08	-
3204100	Gaststättenerl.	98,00	0,00	103,00	-
Typ : 03	Mengen			0,00	-
0000100	KostenEinheit	201,57	0,00	146,77	-
0000300	PK je Einheit	39,37	0,00	12,59	-

Berichte und Auskünfte

Allgemeines

Mit dem Berichts- und Auskunftsteil von **H&H-KLR** können Sie jederzeit die notwendigen Informationen zu allen im System gespeicherten Daten abfragen. Sie können dabei zwischen Übersichten und detaillierten Auskünften wählen.

Die Herkunft der Daten können Sie jederzeit nachvollziehen, so dass auch im Controlling die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung durchgesetzt sind.

Der Unterschied zwischen Führungs- und Expertenmodus erlaubt es Nutzern mit unterschiedlichen Ansprüchen und Forderungen leicht mit dem System zu arbeiten.

Berichte

Als wichtigste Auskunftform stehen Ihnen *Berichte* zur Verfügung. Sie können diese aus einer Reihe von Berichtstypen wählen und für bestimmte Produkte und Kostenstellen anwenden:

- Periodenscheiben,
- Periodenvergleiche,
- Kostenstellenzeitreihen,
- Kostenstellenvergleiche

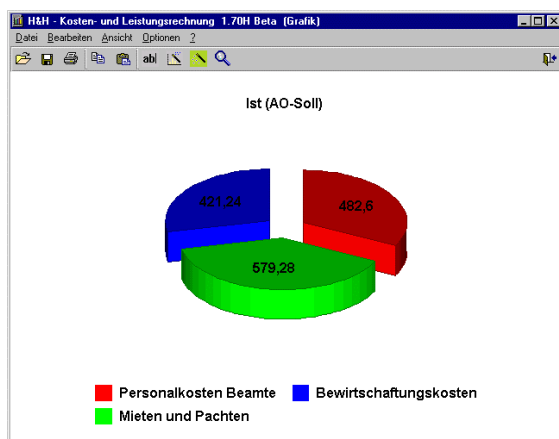
Sie bestimmen die darzustellenden Werte, ihre Verknüpfungen und Darstellungsformen:

- Ist-Werte-Darstellungen,
- Grenzwerte-Darstellungen („Ampelwerte“),
- Soll-Ist-Vergleiche.

Über Berichtsdefinitionen können Sie Standardberichte definieren, die stets aktuell vorgehalten werden. Sie können auch jederzeit Ad-hoc-Berichte erstellen oder Standardberichte modifizieren.

Zelle	Typ	Kzf-Nummer	Kzf-Definition	Nur Text	Summ. Stufe	Kzf-Text	Seitenwechsel	Feld-Druck	Kursiv
1				Ja	0	Erlöse	Nein	Ja	Nein
2	02	1	1000000-3999999	Nein	3	Verwaltungserlöse	Nein	Nein	Nein
3	02		= SUM([1]; [2])	Nein	3	Gesamterlöse	Nein	Ja	Nein
4				Ja	0	Kosten	Nein	Ja	Nein
5	01	40	4000000-4099999	Nein	14	Personalkosten	Nein	Nein	Nein
6	01	41	4100000-4199999	Nein	14	Personalkosten Beamte	Nein	Nein	Nein
7	01	52	5200000-5299999	Nein	14	Unterhaltung von ...	Nein	Nein	Nein
8	01	53	5300000-5399999	Nein	14	Mieten	Nein	Nein	Nein
9	01	54	5400000-5499999	Nein	14	Materialkosten	Nein	Nein	Nein
10	01	650	6500000-6519999	Nein	14	Bürobedarf	Nein	Nein	Nein
11	01	652	6520000-6529999	Nein	14	Kommunikationskosten	Nein	Nein	Nein
12	01		6540000-9999999	Nein	14	Sonstige Kosten	Nein	Nein	Nein
13	01		6:0000000-9999999	Nein	14	Umlagen (Belastung)	Nein	Nein	Nein
14	01		= SUM([5]; [13])	Nein	14	Gesamtkosten	Nein	Ja	Nein
15			= [14] - [3]	Nein	0	Ergebnis	Nein	Ja	Nein
16				Ja	0	Umlagekennzahlen	Nein	Ja	Nein
17	03		L:0000000-9999999	Nein	0		Nein	Nein	Nein

Jeden Bericht können Sie individuell anpassen und in verschiedenen Darstellungsformen speichern.



Die Zusammenfassung von Berichten zu Berichts-komplexen gestattet Ihnen die Erstellung umfangreicher Auswertungen zu einem Thema per Knopfdruck.

Auskünfte

Mit der Auskunft zu einem Kostenkonto erhalten Sie detaillierte Auskünfte zu einem Produkt oder einer Kostenstelle. Neben der Übersicht zu den Kennziffern können Sie an dieser Stelle auch die Buchungen der Herkunft der Werte und ihre konkrete Bestimmung feststellen.

Ein Drill-Down erlaubt die Kennziffernstruktur bzw. -hierarchie in ihre Tiefe zu verfolgen, um hiermit den Grund für Abweichungen zu erforschen. Über die Zeitreihen lassen sich Entwicklungen analysieren und Trends berechnen.

Typ	Kennziffer	Einr.	Kennzahl	Ist	Ist-Verdichtung	Ist-Umlage	Ist-U
Kostenarten	0010000	EUR	Verrechnung	973,61	0,00	0,00	
Kostenarten	0068000	EUR	Abschreibungen	556,33	0,00	0,00	
Kostenarten	4000000	EUR	Personalkosten	846,84	482,60	2.529,27	
Kostenarten	4100000	EUR	Personalkosten Beamte	482,60	0,00	0,00	
Kostenarten	5200000	EUR	Unterhaltung beweglichen \	790,08	692,02	182,62	
Kostenarten	5201000	EUR	Unterhaltung und Reparatur	692,02	0,00	62,95	
Kostenarten	5221000	EUR	Ausstattung derschulpsych	22,00	0,00	113,35	
Kostenarten	5300000	EUR	Mieten und Pachten	579,28	0,00	0,00	
Kostenarten	5300100	EUR	Mieten	296,48	0,00	89,51	
Kostenarten	5300200	EUR	Pachten	422,71	0,00	67,03	
Kostenarten	5400000	EUR	Bewirtschaftungskosten	421,24	149,53	113,18	
Kostenarten	5410000	EUR	Steuern, Abgaben, Versiche	149,53	0,00	13,96	
Kostenarten	5420100	EUR	Wasser	896,84	0,00	157,68	

Ist: 19.754,29 Plan: 15.234,50 Kasse: 0,00 TKosten: 0,00 Eig: -7.474,77
 Budget: 15.117,15 Ziel: 0,00 Erlöse: 12.279,52 TErlöse: 0,00 Dbi: -2.745,69

Plankostenrechnung

Mit der Plankostenrechnung haben Sie die Möglichkeit, über verschiedene Basiswerte Planwerte auf Ebene der Produkte oder Kostenstellen zu berechnen. Diese können dann über die Budgetierung bis zur Haushaltsstelle weitergereicht werden.

Nr.	Periode	Vorjahr Budget	Vorjahr Ist (AO-Soll)	Prozent v. Budget	Budget	Kzf.Nr.	Bezeichnung	
001	Januar	13.205,49	12.940,34	115,16	15.200,00	0010000	Verrechnung	
002	Februar	11.828,56	11.670,92	102,49	12.100,00	0068000	Abschreibungen	
003	März	14.636,62	14.612,60	103,12	15.100,00	4000000	Personalkosten	
004	April	11.629,73	11.615,08	102,87	12.000,00	4100000	Personalkosten Beamte	
005	Mai	13.574,06	13.330,84	94,32	11.400,00	5200000	Unterhaltung beweglicher	
006	Juni	15.036,24	14.990,33	94,30	12.700,00	5201000	Unterhaltung und Reparat	
007	Juli	15.074,45	14.878,97	79,07	11.900,00	5221000	Ausstattung derschulpsych	
008	August	14.709,31	14.757,45	92,20	13.600,00	5300000	Mieten und Pachten	
009	September	12.384,94	12.304,71	113,94	14.100,00	5300100	Mieten	
010	Oktober	15.823,48	15.529,89	80,85	12.800,00	5300200	Pachten	
011	November	11.644,73	11.430,61	121,37	14.100,00	5400000	Bewirtschaftungskosten	
012	Dezember	13.477,46	13.280,71	92,87	12.900,00	5410000	Steuern, Abgaben, Versic	
						5420100	Wasser	
						5420200	Strom	
Summen:					163.025,07	161.342,45	157.400,00	

Zeiterfassung

Mit der Zeiterfassung können Sie Leistungsdaten buchen. Diese Leistungsdaten können als Umlage-schlüssel, zur Bildung von Qualitätskennzahlen und zur Buchung der Personalkosten nach der aufgewendeten Zeit für eine Buchungsstelle herangezogen werden.

DEMO Zeiterfassung/-verteilung

Daten Bearbeiten Filter Optionen

Jahr: 2003

MitarbeiterIn: 00000001 Frank Ziemann Monatssumme Februar

Menge: 9100000 Iststunden: Briefkasten

Woche: 09 10 03.03.2003 - 09.03.2003

B (Gm)	Buchungsstelle	Bezeichnung	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend
03	1003010000	Benutzerbetreuung intern	8,00	8,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	1003020000	Benutzerbetreuung Abfall GmbH	0,00	0,00	8,00	8,00	0,00	0,00
03	1003030000	Benutzerbetreuung Kreisrante	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00	0,00

Summen	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend
Verteilte Zeit	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	0,00
Anwesenheitszeit	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	0,00
noch zu verteilende Zeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Konfiguration der Anwendung

Aufgrund der verschiedensten Anforderungen der Verwaltungen bestehen umfangreiche Möglichkeiten, **H&H-KLR** an die jeweiligen Systemumgebungen und die verwaltungsbezogenen Besonderheiten anzupassen:

- Steuerung einzelner Programmfunktionen,
- Parametrisierung von Schnittstellen,
- Einschaltung von zusätzlichen Plausibilitätsprüfungen,
- Datenträgerstrukturen.

Individuelle Nutzerprofile

Über die Programmkonfiguration in Verbindung mit dem Rechtesystem können für einzelne Anwender **Nutzerprofile** individuell definiert werden.

Komfort in der Arbeit

Das **H&H-KLR** bietet viele Möglichkeiten, dem Anwender die Arbeit zu erleichtern. Dazu gehören u.a.

- Voreinstellung bevorzugter Eingabewerte,
- Auswahltabellen für Eingabefelder,
- Hilfsfunktionen,
- Online-Handbuch,
- Filterfunktionen für Auswertungen,
- Merken des letzten Bearbeitungsvorgangs,
- paralleler Zugriff auf Bearbeitung und Auskunft.

Das individuelle Gesicht der Verwaltung

Bestimmte Dokumente, z.B. die Berichte und das Produktblatt, sind ein Aushängeschild der Verwaltung. Dem trägt **H&H-KLR** Rechnung. Druckvorlagen können individuell gestaltet werden. In Verbindung mit gängigen Textverarbeitungsprogrammen (z.B. Microsoft® Word) können Sie so repräsentative Dokumente erstellen, in die Sie eigene Texte und Grafiken einfügen, Ihr Wappen einbinden u.v.a.m.

Die doppelte Sicherheit

Mit der Programmfunktion „Buchführung prüfen“ können Sie die Konsistenz der Buchführung und die Einrichtung des Programmes prüfen. Dies gibt Ihnen bei der Einführung eine große Sicherheit.

Über Alles hinweg

Sicherheit in der täglichen Arbeit

Besonderer Wert wird im **H&H-KLR** auf die Sicherheit des Verfahrens gelegt.

Dazu gehören umfangreiche **Plausibilitätsprüfungen**, die vor Fehleingaben schützen.

Zur Durchsetzung der verwaltungsinternen Kompetenz- und Aufgabenteilung verfügt das **H&H-KLR** über ein ausgefeiltes Rechtesystem, das es auf der Basis von Nutzergruppen und Nutzern erlaubt, jedem Anwender individuell **Zugriffs- und Bearbeitungsrechte** differenziert zuzuweisen. Dies betrifft u.a.:

- Programmfunktionen,
- Mandanten,
- Buchungsstellen,
- Kennziffern,
- Buchungsarten,
- Mitarbeiter.

Ein intern geführtes **Logbuch** ermöglicht den Nachweis aller Nutzeraktivitäten. Ein detaillierter **Änderungsnachweis** für jeden Datensatz kann geführt werden.

Zur Sicherheit gehört auch, dass unsere Programme auf Grund der eingesetzten Technologien **Transaktionssicherheit** bieten. Fehlbedienungen, Verluste von Netzwerkverbindungen, Client- und Serverabstürze können die Integrität der Daten nicht verletzen.

Systemvoraussetzungen

H&H hat das Verfahren als **Client-Server-Anwendung** weitestgehend hardwareunabhängig entwickelt. Mit dem eingesetzten Entwicklungstool ProVision von **Progress®** können wir den Anwendern eine Vielzahl von Systemumgebungen anbieten, unter denen **H&H-KLR** lauffähig ist:

Server

- Windows-Einzel-PCs (Windows NT®, Windows 2000®),
- Windows NT®,
- Windows 2000®,
- LINUX®,
- verschiedene UNIX-Derivate (SCO, HP-UX®, AIX®, SINIX®^{*)}).

Datenbanken

H&H-KLR kann mit folgenden Datenbanken eingesetzt werden:

- PROGRESS®^{*)}
- ORACLE®^{*)}
- Microsoft SQL-Server®^{*)}

Arbeitsstationen

Für die Arbeitsstationen sind diese Endsysteme einsetzbar^{*)}:

- Windows 95® / Windows 98®
- Windows NT®,
- Windows 2000®.
- Windows XP®.

^{*)} Im Einzelfall sind die miteinander konfigurierbaren Systemkomponenten (Server, Arbeitsstationen, Netzwerkprotokolle und -topologien) mit H&H abzustimmen.

H&H-KLR in Stichworten

- ✓ Abgrenzungsrechnung (periodisch)
- ✓ **Auskünfte, Drill-Down**
- ✓ **BAB**
- ✓ Berichte
- ✓ Bildschirmauskünfte
- ✓ Buchungen durch Werteübernahmen
- ✓ Buchungen manuell
- ✓ Datenschutz
- ✓ Einzelnachweis je Buchung
- ✓ **Expertenmodus**
- ✓ Formelrechnung
- ✓ **Führungsmodus**
- ✓ **Grafische Auswertungen**
- ✓ **Hierarchiestufen (beliebig)**
- ✓ Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- ✓ Ist-Kosten-Rechnung
- ✓ Kennziffernhierarchien
- ✓ Konfiguration des Systems
- ✓ Kostenartenauswertung
- ✓ **Kostenartenrechnung**
- ✓ Kostengruppen
- ✓ Kostenherkunftsnachweis
- ✓ Kostenrechnung prüfen
- ✓ Kostenstellenhierarchien
- ✓ **Kostenstellenrechnung**
- ✓ **Kostenträgerrechnung**
- ✓ Kostenverteilung
- ✓ Lohnstundenerfassung
- ✓ Löschläufe
- ✓ Maßeinheiten
- ✓ Mengenerfassung
- ✓ Normalkostenrechnung
- ✓ Nutzergruppenrechte
- ✓ Nutzergruppenverwaltung
- ✓ Nutzerrechte
- ✓ Nutzerverwaltung
- ✓ Perioden
- ✓ Periodenhierarchien
- ✓ **Personalkostenverrechnung**
- ✓ Plandaten
- ✓ **Plankostenrechnung**
- ✓ Primärkosten erfassen
- ✓ **Produktdefinitionen**
- ✓ Produktgruppen
- ✓ Produktkataloge drucken
- ✓ **Produkthaushalt**
- ✓ Produkttypen
- ✓ Prüfrechnungen
- ✓ **Saisonkurven**
- ✓ **Schnittstellen allgemein**
- ✓ Schnittstellen speziell
- ✓ Schnittstelle, Konvertierungsmöglichkeiten
- ✓ Sperren von Kst, Kzf, Perioden
- ✓ Stammdatenlisten
- ✓ Stammdatenverwaltung
- ✓ Summenbildung
- ✓ Teilkostenrechnung
- ✓ Trendrechnung
- ✓ Umlage, automatische Berechnung
- ✓ Umlage, Definition
- ✓ Umschlüsselungen
- ✓ **Verdichtungen**
- ✓ Verrechnungssätze
- ✓ Verwaltungsstruktur, Abbildung
- ✓ Verwaltungsstruktur, Hochrechnung
- ✓ Vollkostenrechnung
- ✓ **Zeiterfassung**
- ✓ Zeitreihenanalyse
- ✓ **Ziel-/Ist-Vergleiche**
- ✓ Zielwerte, manuelle Eingabe
- ✓ Zielwerte mit Saisonkurven
- ✓ Zugriffsschutz
- ✓ Zuschlagssätze